

# Pflege-Dialog 2022 der AOK Sachsen-Anhalt

Marcel Kabel

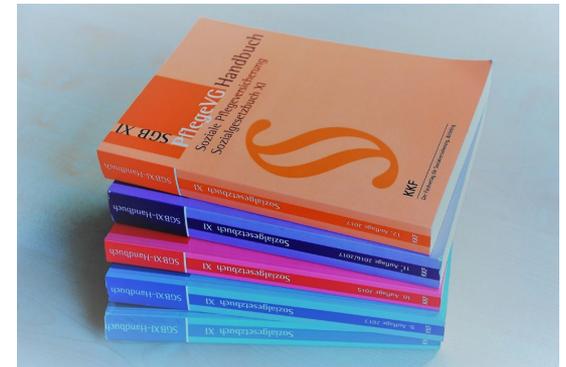
Soziale Arbeit ist  
**WERT:VOLL**

## Vorab:

- Pflegeversicherung als 5. Säule der sozialen Sicherung grundlegend zu begrüßen
- Pflege ist (auf Bundesebene) in den letzten Jahren zunehmend in den politischen Fokus gerückt
- u.a. der Schutzschirm in der Corona - Pandemie hat wertvolle Hilfe geboten; Pflege war dabei verhältnismäßig früh im Fokus der Bundespolitik
- steigende Ausbildungszahlen sind zu begrüßen
- signifikante Verbesserung der Arbeitsbedingungen/ Vergütungen seit Änderung der Sozialgesetzgebung/ Anerkennung der Wirtschaftlichkeit

## Derzeitige Situation in der Pflege ist aber auch gekennzeichnet durch

- die Auswirkungen und Folgen der pandemischen Situation seit Beginn des Jahres 2020
- überbordende Bürokratie und Belastung der Leitung und Verwaltung, u.a. durch hoch frequente neue (gesetzliche) Regelungen
- Energiekrise und Sachkostenanstieg im Zusammenhang mit dem Ukraine – Krieg
- sich einen weiter zuspitzenden Personalmangel



## Derzeitige Situation in der Pflege ist aber auch gekennzeichnet durch

- selbsterlegte Aufnahmestopps wg. Personalmangel
- Abweisung von Kund\*innen im ambulanten Bereich oder Leistungseinschränkung auf „das Notwendige“
- Verteuerung durch Personalkostenentwicklung, Personalausstattung und Sachkostenentwicklung -> finanzielle Belastung Bewohner\*innen und Kund\*innen;  
**Pflege macht arm!**
- Belastungs- und Erschöpfungserscheinungen beim Personal, auch Leitung!
- **Sicherstellung der Pflege als auch die Grundkonstruktion der Pflegeversicherung stehen zunehmend in Frage**

## **Blitzlichter auf Themen und Situation in der Pflege**

## Auswahl zu bewältigende Themen der letzten 2-3 Jahre

- *Umsetzung Corona – Schutzimpfungen*
- *Testung und Datenerfassung/ TestV*
- *ArbeitsschutzVO*
- *Gesetz zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung und Pflege (GPVG)*
- *18 Eindämmungsverordnungen + zahlreiche Änderungsverordnungen*
- *Gesetz zur Fortgeltung der die epidemische Lage von nationaler Tragweite betreffenden Regelungen*
- *Pflegeschutzschirm*
- *Infektionsschutzgesetz*
- *Neue QPR Tagespflege*

## Auswahl zu bewältigende Themen der letzten 2-3 Jahre

- *„Kleine“ Pflegereform/ Eigenanteile § 43c SGB XI*
- *Mindestlohn Pflege*
- *Diskussion allgemeinverbindlicher Flächentarifvertrag Pflege*
- *Vergütungsverhandlungen SGB V Häusliche Krankenpflege*
- *Gesetz zur digitalen Modernisierung von Versorgung und Pflege*
- *Neue Richtlinien Pflegebegutachtung*
- *GVWG/ Tariftreuegesetz*
- *Pflegesatzverfahren*
- *Gesetz zur Stärkung der Impfprävention mit einrichtungsbezogener Impfpflicht*

## Auswahl zu bewältigende Themen der letzten 2-3 Jahre

- *Corona – Prämie*
- *HKP: Vorbereitung neue Vergütungssystematik*
- *Verhandlung Rahmenvertrag SGB XI vollstationär*
- *Offene Rahmenverträge SGB XI ambulant/ teilstationär/ Kurzzeitpflege*
- *Umsetzung Indikatorensystem vollstationäre Pflege (QPR/ MuG)*
- *WTG: Novellierung/ MindestbauVO*
- *Telematikinfrastruktur*
- *Pflegebonus*
- *§ 39d SGB V: Koordinierung in regionalen Hospiz- und Palliativnetzwerken*

## Auswahl zu bewältigende Themen der letzten 2-3 Jahre

- *Corona – Investitionsrichtlinie*
- *Novellierung Pflegebetreuungsverordnung*
- *EU-Arbeitsbedingungenrichtlinie*
- *Covid 19 – Schutzgesetz*
- *Kurzfristenergieversorgungssicherungsmaßnahmenverordnung*
- *Mittelfristenergieversorgungssicherungsmaßnahmenverordnung*
- *Pflegeberufegesetz/ AusbildungsfinanzierungsVO*
- *Gas- und Energiepreisbremse*
- *Abfrage der Strukturstatistik im Handels- und Dienstleistungsbereich*

## Auswahl zu bewältigende Themen der letzten 2-3 Jahre

- *Personalbemessungsinstrument vollstationäre Pflege*
- *Aufgaben nach § 35 Absatz 1 des Infektionsschutzgesetzes*
- *Sonderleistungen zur Anerkennung und Umsetzung zusätzlicher Aufgaben nach § 35 Absatz 1 des Infektionsschutzgesetzes*
- *Beschäftigtenverzeichnis ambulante Pflege*
- *BREM HKP: Chronische und schwer heilende Wunden*
- *Maßstäbe und Grundsätze vollstationär, teilstationär, KzPfl: Krisenkonzepte*
- ...

## Ein paar beispielhafte aktuelle Problematiken

- Folgen der einrichtungsbezogenen Impfpflicht und von Test- und Kontrollpflichten: Gefühl von Grundverdächtigung/ Misstrauen
- **Dilemma Zeitarbeit**
- GVWG Tariftreue (Beispiel regionales Entgeltniveau/ Tarifanwender)
- Azubi - Umlage/ Investitionsbank
- Ankündigung Entgelterhöhungen: Bürokratie/ Rolle Verbraucherschutz

## Ein paar beispielhafte aktuelle Problematiken

- Gesetze, die ohne FAQs nicht zu verstehen sind (rechtlicher Status FAQs?)
- Gesetze/ Verordnungen, die nicht funktionieren können: z.B. *Kurzfristenergieversorgungsmaßnahmenverordnung*; Maskenpflicht Bewohner\*innen
- Koordinierungsbonus: niemand hat an AG – Beiträge gedacht
- Personalbemessungsinstrument:
  - Unterscheidung Projekt/ Gesetz
  - woher kommen QN 3?
  - weitere finanzielle Belastung der Bewohner\*innen
  - kompetenzbasierter Einsatz vs. Taylorismus vermeiden

## Fazit:

- immer neue kleinteilige Gesetze und Regelungen vs. schon immens belastender Alltag
- Stückwerk bei der Weiterentwicklung der Pflegeversicherung
- Politik reagiert oft erst, wenn Kind (fast) in den Brunnen gefallen ist
- wenn finanzieller Entlastungsgedanke, dann ambulant/ teilstationär vergessen
- **Kurzum: toxischer Mix von steigender Nachfrage, Personalmangel und Verteuerung haben Pflegeversicherung an und über die Grenze gebracht, bislang gibt es darauf keine vernünftige Antwort**
- **(die zwei aktuellen/ angekündigten Gesetze sind es nicht!)**

**Wie kann es weiter gehen?**

## Wie kann es weiter gehen?

### Bundesebene

- notwendig: Perspektive auf das Gesamtkonstrukt und weg vom Feuerlöschen
- solidarische Pflege(voll?)versicherung, die alle Leistungen übernimmt, die notwendig, wirtschaftlich und zweckmäßig sind
- Reform in Richtung einer Bürgerversicherung, in welche mit allen Einkommen eingezahlt wird
- Kosten für Pflegebedürftige senken und Eigenanteile begrenzen (Vollversicherung- oder Teilkaskoprinzip)
- sukzessiver Abbau der Sektorengrenzen

## Wie kann es weiter gehen?

### Bundesebene:

- kontinuierliche Anpassung Sachleistung
- wirkliches Entlastungsbudget und nicht nur Kurzzeit-/ Verhinderungspflege
- Prüfen, ob ein Kostenträger für HKP/ Pflege SGB XI möglich ist oder Übernahme Behandlungspflege durch SGB V
- Stärkung von Anleitung und Beratung von Pflegebedürftigen und Angehörigen, um die häusliche Versorgung zielgerichtet zu stabilisieren
- Pflegende Angehörige besser unterstützen
- **Pflegebedürftigkeit durch Angebote der Prävention, Gesundheitsförderung und Rehabilitation verringern und verhindern**

## Wie kann es weiter gehen?

### Landesebene

- Quartiersbezug und Einbindung der Kommunen (Einladung Pflegedialog?)
- Pflichten der Kommunen; lokale Pflegeausschüsse
- Auf- und Ausbau von sozialräumlichen Hilfen im Vor- und Umfeld der Pflege (Beratung, Begleitung, Entlastung)
- Akteure vor Ort brauchen regionale, leistungsrechtliche Gestaltungsspielräume
- Luft zum Atmen für Einrichtungen/ Pflege schaffen: hier neben Bürokratie auch Wagnis/ Unternehmerrisiko
- Ausstattung Leitung/ Verwaltung (auch: Innovation/ Projektmanagement)

## Was ist zu tun?

### Landesebene:

- vertragliche und leistungsrechtliche Umsetzung Pflegebedürftigkeitsbegriff
- SGB V HKP und SGB XI ambulant: Zeitvergütung (bzw. Einzelleistungsverpreisung) um flexible, passgenaue und individuell bedarfsgerechte Versorgung zu erreichen
- starre Fachkraftquote muss weg (insbesondere im Hinblick auf PeBeM)
- Gewinnung von internationalen Pflegekräften beschleunigen und vereinfachen/  
aber : auch Kultursensibilität, Offenheit als Thema für Einrichtungen
- ...

## FAZIT

- teilweise wird schon vergessen, in welcher Phase wir uns in der Pandemie befunden haben
- bisherige Bilanz BMG enttäuschend
- Verwalten Mangel und verlieren Mut, deutlich umzusteuern auch mit Verweis auf Belastung -> Mut zur Abkehr vom Flickwerk
- Es bedarf eines nachhaltigen, umfassenden Konzepts; dabei: Pflege „frei“ machen

**Aber: wir erleben trotz aller Probleme nach wie vor hoch engagierte Mitarbeiter\*innen, die ihren Beruf lieben und die sich eine unverzichtbaren gesellschaftlichen Aufgabe widmen, dies gilt es immer wieder zu würdigen!**

Herzlichen  
Dank!

Soziale Arbeit ist  
**WERT:VOLL**

[mkabel@paritaet-lsa.de](mailto:mkabel@paritaet-lsa.de)